

Ressort: Politik

Bericht: Zwei Deutsche in der Gewalt der IS

Berlin, 07.09.2014, 08:33 Uhr

GDN - Die islamistische Terror-Organisation Islamischer Staat (IS) hält zwei Deutsche in ihrer Gewalt. Demnach soll es sich bei den Geiseln laut Sicherheitsbehörden um frühere Salafisten handeln, die geschockt durch die Gräueltaten des IS in die Bundesrepublik zurückkehren wollten, berichtet das Nachrichtenmagazin "Focus".

Die Deutschen sollen zusammen mit fünf Briten, drei Franzosen und zwei Belgiern in einem Folter-Gefängnis in der syrischen Stadt Rakka festgehalten werden. Andere Häftlinge stammen aus arabischen und asiatischen Ländern. In den Augen des IS gelten sie als Verräter, die den Tod verdient haben. Justizbehörden gehen inzwischen von 500 radikal-islamischen Kämpfern, die von Deutschland nach Syrien gereist sind. Etwa 40 von ihnen sollen ums Leben gekommen sein. Nach Berechnungen der Geheimdienste kämpfen rund 3500 Europäer zurzeit unter dem schwarzen IS-Banner.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-40547/bericht-zwei-deutsche-in-der-gewalt-der-is.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619